

In diesem Haus, wo Engel scherzen

T. und M.: aus "Marienlieder von einem elsässischen Priester", Colmar 1891

The musical score consists of five staves of music in G clef, common time, and a key signature of one flat. The melody is primarily in eighth notes, with some sixteenth-note patterns and occasional quarter notes. The lyrics are integrated into the music, appearing below each staff. The lyrics are:

In die - sem Haus, wo En - gel scher-zen, o welch' ein Stern er -
scheint uns heut'? Wie er ent - flam-met uns' - re_ Her - zen und
wie sein Licht hin - leuch-tet weit! O Mor - gen - rö - te, o
komm und rö - te den schö-nen kla - ren Ret-tungs - tag! Mit
dei - nen Strah - len uns zei - ge al - len, was Gott im Him - mel
wir-ken mag, was Gott____ im Him - - mel wir - ken mag!

2. Und sie erscheint. Bei ihrer Fülle steigt alles wie aus einem Grab,
die Welt streift ab die Kindeshülle, sie wird die neue Gottesgab'.
O Bild, du reines, wie sonst wohl keines, der hellen Sonne, die aufgeht!
Dein süßes Lächeln, dein sanftes Fächeln verscheucht die Nacht, die untergeht.
3. O teure Mutter, wer kann eben dich nicht erkennen in dem Bild?
Jungfrau Maria, deren Leben durch Segen mir sich kündet mild!
Unversehrte, du gibst der Erde den Retter, unser'n Weltheiland.
Du, selbst erschaffen, darfst herab raffen den Schöpfer in das ird'sche Land.
4. Des Ew'gen Mutter, Kind des Todes, wie hoch gestellt bist du vom Herrn!
Das hehre Zeichen deines Gottes verehrt der Tod an dir, o Stern!
Und auferstanden aus Grabsbanden, erhebst du in die Lüfte dich!
Und eine Krone trägst du zum Lohne, der Welten Fürstin ewiglich.
5. Von deinem lichten Ehrensitz nimm an, o Mutter, diesen Sang!
Wir feiern deines Sieges Blitze, wir lieben dich mit Kindesdrang.
An diesem Feste, du allerbeste, ergießen wir das Herz dir aus,
Mit deinem Schutze dem Feind zum Trutze laß steigen uns zum Himmelshaus.